

62. defors.
 Mettev. 25 allei
 Junt. 12. f 87

Penzing am 20/5 87

Mein verehrtester Freund!

Ich habe Ihre beiden Briefe in
 Gellau in guter Form erhalten für
 Sie. Ihre lange Karte ist schon
 im Zimmer, Ihnen zu schreiben,
 doch ließ mich vorerst meine
 Briefe nicht zugutekommen in dem ich
 eine Karte der Gefühlsregung
 traten, mit einem sehr ab-
 gesehen von Ihnen, Sader in Regier,
 wo viele Briefe erschienen!

Ich befinde mich bei dieser Arbeit
 sehr so unzufrieden, wie früher in
 der Arbeit, wie es sich
 ließ mich wissen, die Schriftsätze,
 die Sie mir jetzt zugesandt
 kann Gefühlsregung. Ich habe
 Sie in dem ich Sie nicht, und
 zu arbeiten.

Wang ist demnach ein
 blüht liegen, wie es
 der Provinzen mitgeführt in der
 zum Glück, dem Güte mit
 mein, (Königlichen) yagab,
 so wie mit der Gefühlsregung
 und yagab.

Die Freundlichkeit und Liebe zu bemerken,
wird und solche Briefe, (ob aber Brief
Brockhaus hier, oder sonst ein) in
ihnen die Brief gegeben werden soll.

Ich habe Ihnen hiermit einen Brief
hien erlich geschrieben, auch mir in
meiner jetzigen Mittheilung anfallen
will, den Brief muß mich und ganz
denkbar, daß wenig mit in wohl
noch freigegeben, so wird ich die
Abklärung mit mir geben, daß
ich Ihnen nicht zum schreiben
gehe, A ich mir nur ein, daß
ich nicht fort, ein Wort, jedoch,
behalten die alle Ihre Freundlichkeit
& befehlen die Briefe sind
fremde Schriftsteller

Adieu von geschrieben

L. Arzneyrath

